



Lustiger Wettbewerb: Hunde und ihre Halter waren beim Sommerfest im Tierheim mit allerlei kleinen Aufgaben gefordert.



Auch kulinarisch ein Erlebnis: Das Sommerfest des Tierschutzvereins punktete bei den Gästen mit vielen Leckereien.

RON NIEBUHR (2)

# Hundewettbewerb ist das Highlight beim Sommerfest im Tierheim

Ribbesbüttel: Tierschutzverein Gifhorn und Umgebung freut sich über großes Interesse von Jung und Alt

**RIBBESBÜTTEL.** Als vollen Erfolg verbuchte der Tierschutzverein Gifhorn und Umgebung sein Sommerfest. Das stieg – so ist es guter Brauch – im Tierheim in Ribbesbüttel. Zahlreiche Besucher schauten vorbei. „Es sind wohl noch mehr als im Vorjahr“, freute sich Gabriele Asseburg-Schwalki.

Die Vorsitzende war „richtig begeistert“ über das enorme Interesse kleiner und großer Gäste an der Arbeit von

Verein und Tierschutzzentrum. Bei Rundgängen bot sich ihnen die Chance, die Aufgaben des Zentrums näher kennen zu lernen. Und natürlich auch dessen aktuelle Bewohner, denn Mitarbeiter stellten einige Vierbeiner vor, die in Ribbesbüttel vorübergehend ein Zuhause gefunden haben. „Unser Highlight ist aber der Hundewettbewerb“, sagte Asseburg-Schwalki.

Gefragt waren dabei nicht nur die Vierbeiner. Wenn

Herrchen oder Frauchen etwa im Sack um Slalomstangen hüpfte, schaute sich das mancher Hund ungläubig an.

➔ Für Kinder gab es Tierluftballons, Schminken, Buttons basteln und eine Tierschutz-Rallye.

Mit verbundenen Augen tasteten sich die Hundehalter an einer Leine entlang. Streifen

sie einen Tennisball, musste ihr Wauwau Platz oder Sitz machen. Die Hunde sprangen über Hürden, krochen durch einen Tunnel und balancierten über eine äußerst wackelige Bank. Im Ziel galt es dem Leckerli zu widerstehen, bis der Zweibeiner einen Fragebogen gelöst hatte.

„Daneben halten wir die Kinder mit ganz vielen Aktionen auf Trab“, zählte Asseburg-Schwalki Schminken, Tierluftballons knoten, But-

tons basteln, Tierschutz-Rallye und Glücksrad auf. Eine große Tombola lockte mit bunten Preisen, ein Kuchenbuffet mit süßen Leckereien. Salate, Smoothies, Bauernhof-Eis und Pommes rundeten das kulinarische Angebot ab. Allerhand Infos für Tierfreunde hatten die Stände von Hund & Katz, Tierschutz miteinander, Stark für Tiere und Hunde dolmetschen parat. Kurzum: Es war ein tierisch toller Tag!

rn



Proben für ihr neues Musical: Die PetriKids zeigen „Die Weihrauchnacht“.

PRIVAT

## PetriKids proben für neues Musical

„Die Weihrauchnacht“: Premiere am 27. August

**RIBBESBÜTTEL/RÖTGESBÜTTEL.** Die PetriKids laden ein: Sie proben unter Regie des Diakons Thorben Lais gerade ihr neues Musical, das sie am Sonntag, 27. August, in Rötgesbüttel und am Sonntag, 10. September, in Ribbesbüttel aufführen werden. Gespielt wird „Die Weihrauchnacht“, ein Musical von David Brylka. Brylka hat auch schon „Petrus – das Musical“ für die PetriKids geschrieben, mit dem das Ensemble aus Sieben- bis Elfjährigen voriges Jahr erfolgreich war.

Die Geschichte des neuen Musicals dreht sich um die Feier der Weihrauchnacht in einem kleinen Dorf in Galiläa als Erinnerung an ein Treffen mit drei Sterndeutern. Die drei Perser waren auf Durchreise, sie suchten nach dem Messias.

30 Jahre lang feiert das Dorf Jahr für Jahr die Weihrauchnacht, dann beschließen zwei Dorfbewohner, nachzuforschen, was eigentlich aus der Sache der Sterndeuter geworden ist. Sie machen sich auf den Weg nach Jerusalem. Aber sie kommen zu spät: Jesus, der gesuchte Messias, war mittlerweile gekreuzigt worden. Traurig wandern die Männer nach Hause zurück. Aber die Geschichte ist noch nicht zu Ende.

Das Musical wird am Sonntag, 27. August, um 16 Uhr in der Bürgerhalle in Rötgesbüttel aufgeführt, am Sonntag, 10. September, sind die PetriKids ebenfalls um 16 Uhr in der Sporthalle in Ribbesbüttel zu sehen. Der Eintritt ist frei, aber es darf gespendet werden.

## Lindenstraße: Bau soll bis Anfang November fertig sein

Allerbüttel: Derzeit wird der nördliche Gehweg gepflastert

**ALLERBÜTTEL.** Es geht voran in der Lindenstraße in Allerbüttel: „Die Firma liegt im Plan“, sagt Bürgermeister Thomas Goltermann. Etwa ein Viertel der geplanten Bauzeit ist um, der nördliche Gehweg lässt sich schon erahnen, an ihm wird zurzeit wie geplant gewerkelt. „Ende Oktober, Anfang November soll alles fertig sein“, hofft Goltermann.

Für 280.000 Euro erneuert die Gemeinde die Straße (AZ berichtet),

die Anlieger sind an diesen Kosten nach der Abschaffung der Straßenausbaubeitragsatzung nicht beteiligt. Goltermann hofft allerdings, dass die Anlieger sich um die Pflege der entstehenden Grünflächen kümmern.

Auf einer Länge von rund 250 Metern wird die Straße in zwei Bauabschnitten neu gepflastert, die Optik der fertigen Fläche soll dann dem Ausbau von Haagmatten und Molkereistraße entsprechen. Zuerst befasst sich die Baufirma mit der westlichen Seite, anschließend mit der östlichen Seite. Im Frühjahr 2018,

der Frostperiode, sollen dann die Grünanlagen an der südlichen Seite gestaltet werden.

Beim ersten Spatenstich vor gut einem Monat hatte Goltermann betont: „Dank guter Organisation durch das Planungsbüro und die Baufirma sind abgesehen von vielleicht mal einem halben Tag alle Grundstücke für die Anwohner während der Bauarbeiten erreichbar.“

rn/tru



Alles im Plan: Etwa ein Viertel der Bauzeit ist um, an der Lindenstraße wird zurzeit der nördliche Gehweg gemacht.

CHRISTINA RUDERT

### KURZNOTIZEN

#### Kinder-Club in Isenbüttel fällt aus

**ISENBÜTTEL.** Der Kinder-Club der St. Marien-Kirchengemeinde Isenbüttel fällt am heutigen Dienstag aus. Alle Kinder zwischen sechs und neun Jahren sind aber eingeladen, nächste Woche Dienstag, am 22. August, von 16 bis 17.30 Uhr ins Gemeindehaus an der Gutsstraße zu kommen. Dann sind Wasserspiele geplant. Sollte es regnen, gibt es ein Quiz mit Buzzer. Weitere Infos bei Diakon Martin Mehrkens, Tel. 05374-66102.

#### Zumba-Kursus beim MTV Isenbüttel

**ISENBÜTTEL.** Der MTV Isenbüttel startet am Mittwoch, 23. August, wieder mit einem zehnstündigen Zumba-Kursus. Jeweils mittwochs um 18.15 Uhr wird in der kleinen Schulsporthalle Isenbüttel eine Stunde Zumba angeboten. Mitmachen kann jeder, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitglieder des MTV Isenbüttel oder des MTV Wasbüttel zahlen 20 Euro und Nichtmitglieder 50 Euro für den Kursus. Anmeldungen nehmen Rita Lackmann, Tel. 05374-4034, oder das MTV-Büro, Tel. 05374-2336, entgegen.

#### L 292: Antrag auf Querungshilfe

**ISENBÜTTEL.** Der Bauausschuss der Gemeinde Isenbüttel kommt am Mittwoch, 16. August, um 18.30 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung im Rathaus der Samtgemeinde zusammen. Auf der Tagesordnung steht die Anrechnung von versickerungsfähigen Befestigungen auf die Geschossflächenzahl im Baugebiet Hinter den Wiesenhöfen III, eine Entscheidung zum Baulandentwicklungskonzept der Samtgemeinde, der Antrag der IWG zur Errichtung einer ambulanten betreuten Pflege-Wohngemeinschaft, ein Antrag zur Schaffung einer Querungshilfe über die L 292 in Höhe der neuen Riede-Brücke sowie die Aufbringung einer Markierung an der Einmündung der Tweete in die Molkereistraße.

#### Wasbüttel: Hoffest bei Gaus und Lütje

**WASBÜTTEL.** Seit 25 Jahren erzeugen und vermarkten die Familien Gaus und Lütje gemeinsam Kartoffeln. Das wird mit einem Hoffest am Sonntag, 3. September, gefeiert, Beginn ist um 10 Uhr mit einem Gottesdienst auf dem Hof Lütje in Wasbüttel, Haaslopp 1. Bis 18 Uhr können die Besucher auf dem Hof live beim Kartoffelroden dabei sein, sich die Sortierung und Abpackung ansehen, Wissenswertes zum Kartoffelanbau erfahren und Infomaterial nach Hause mitnehmen. Für Genießer gibt es diverse Kartoffelgerichte, Gegrilltes, Bauernhof-Eis sowie Kaffee und Kuchen. Eine Strohhurg, ein Parcours für Kettcar und Tretrecker, eine Streichelwiese, Ponyreiten und eine Handarbeitsausstellung sorgen für Abwechslung.



**WASBÜTTEL.** Die Computersprechstunden in der Alten Schule fallen heute aus. Die offene Gesprächsrunde Englisch kommt um 20 Uhr zusammen.